



**infas quo**

**Fulminate, fantastische, fröhliche Weihnachten!**

Umfrage zur aktuellen Lage in Deutschland – Dezember 2022



## Weihnachten ist wieder so, wie es früher einmal war.

Schlittschuhlaufen im Park, Schneefall über den Dächern der Stadt, glitzernde Lichter in jedem Fenster, leuchtende Kinderaugen, perfekte Geschenke, Plätzchenduft, Weihnachtslieder und Schneeballschlachten. Kitschig? Ja, mag sein. Too much? Nein, in diesem Jahr kann kein filmwürdiges Weihnachtsklischee genug sein! Wir wollen die pittoresken Schneekugelszenen beim Glühweintrinken mit lachenden Freunden, das exzessive Dinner unter dem perfekten Baum zur glücklichen Familienfeier, sogar die 3kg mehr nach reichlich Leckereien, auch, wenn wir die später vermutlich bereuen. Überkompensation? Vielleicht. Aber warum auch nicht, wir haben es verdient.

Die Freude und Erleichterung kommt schließlich nicht von ungefähr: Dass wir wieder gemeinsam und ganz nach unseren Vorstellungen feiern können, war in den letzten Jahren nicht möglich. Und noch im Herbst konnte man nicht ganz glauben, dass die Weihnachtsmärkte wieder aufmachen und die Einschränkungen schwinden. Aber Corona steht heute nicht mehr als Synonym für lähmende Angst und Lebensgefahr. Die Energie- und Benzinkosten sind hoch, aber wir können uns das heizen und fahren noch leisten. Das heißt nicht, dass uns die Zukunft keine Sorgen macht oder wir die Preise nicht im Blick haben, aber aktuell geht es uns doch noch besser als befürchtet. Und - es ist Weihnachten! Die Regel war schon immer: Den Konsequenzen stellen wir uns danach. Im nächsten Jahr heißt es dann eben nicht nur: Tannennadeln wegfegen, Geschenke umtauschen und Hosengrößen reevaluieren, sondern auch sparen, planen und ja, vielleicht frieren – wer weiß. Aber jetzt feiern wir. So richtig.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein Fest wie aus dem Bilderbuch, Feiertage die den Akku aus Lebensfreude überlaufen lassen und ein Neujahr, nachdem die Herausforderungen ruhig kommen können.

Auf Sie, unsere Zusammenarbeit und fulminante Weihnachten!

Ihr Team von infas quo.

## Fassen wir das Jahr 2022 noch einmal kurz in ein paar Bildern und unseren Beschreibungen zusammen. Vielleicht kommen Sie auch zu dem Schluss...



#24

### Die Kunst des Handtuchwerfens

**Februar 2022**  
Wir machen das Beste aus der Situation, aber das machen wir jetzt schon wirklich lange.



#25

### Hilfsbereitschaft & Hilflosigkeit

**März 2022**  
Nach der einen Krise ist mitten in der nächsten Krise: Krieg direkt vor der Haustür.



#26

### Das augenöffnende Jahrzehnt

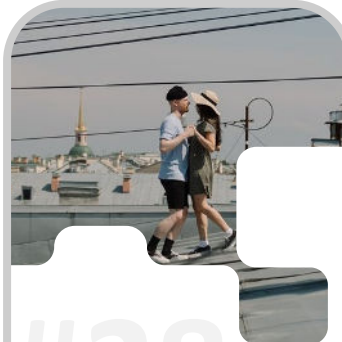
**April 2022**  
Statt Goldener Zwanziger ein Jahrzehnt der Super Krisen. Das Motto: traurig & lehrreich.



#27

### Blauer Himmel, Sonne, Durchatmen

**Mai 2022**  
Alles neu macht der Mai...? Die Welt öffnet sich wieder und die Hoffnung kehrt vorsichtig zurück.



#28

### ...when living is easy

**Juni 2022**  
Eine Reminiszenz an die Leichtigkeit des Sommers vergangener Jahre.

...dass wir, nach all den Krisen und der Angst in diesem Jahr, jeden Grund haben, jetzt an Weihnachten - einfach und uneingeschränkt glücklich zusammen zu feiern!?



#29

### Phlegmatismus & Fata Morgana

**Juli 2022**  
Die Lage ist wieder das Wetter – bedrückend. Woher kam nochmal die gute Laune im Juni?



#30

### Ein Tanz auf dünnem Eis

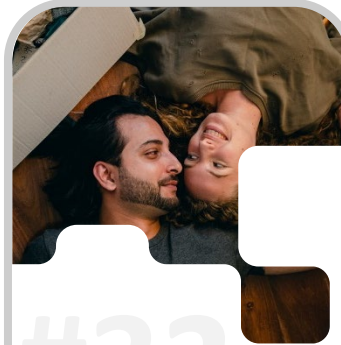
**August 2022**  
Wir brauchen dringend Urlaub! Aber dazwischen stehen überfüllte Flughäfen und eine überforderte Bahn.



#31

### Vom Aufbruch zum Albtraum

**September 2022**  
Wir reduzieren, sparen & verschieben – Was kommt eigentlich danach?



#32

### Das Leben, kein Ausnahmezustand

**Oktober 2022**  
'There may be more beautiful times, but this one is ours.' Wir sollten etwas daraus machen.



#33

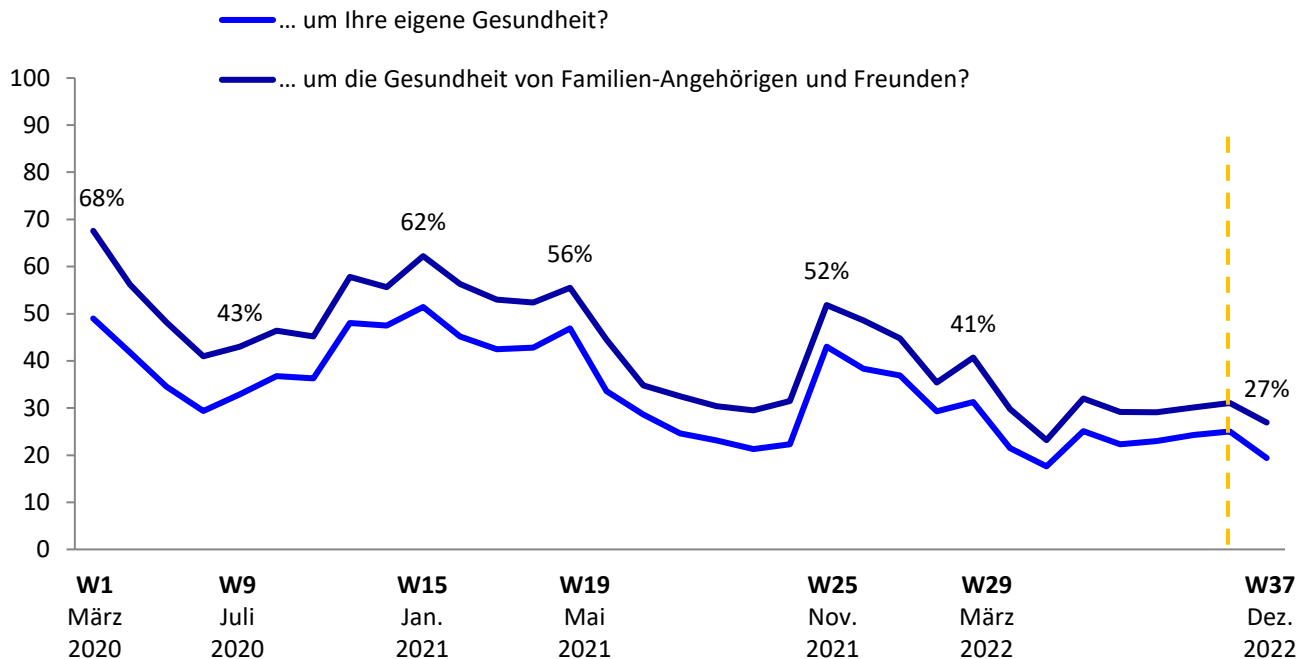
### Es begab sich aber zu einer Zeit...

**November 2022**  
Es gibt Hoffnung, dass es nicht so schlimm wird, wie befürchtet...

# ERGEBNISSE DEZEMBER 2022

## Wie besorgt sind Sie...

(Top-2-Box)



Corona macht nur noch Wenigen Sorgen. Die Bedrohung scheint gebannt.

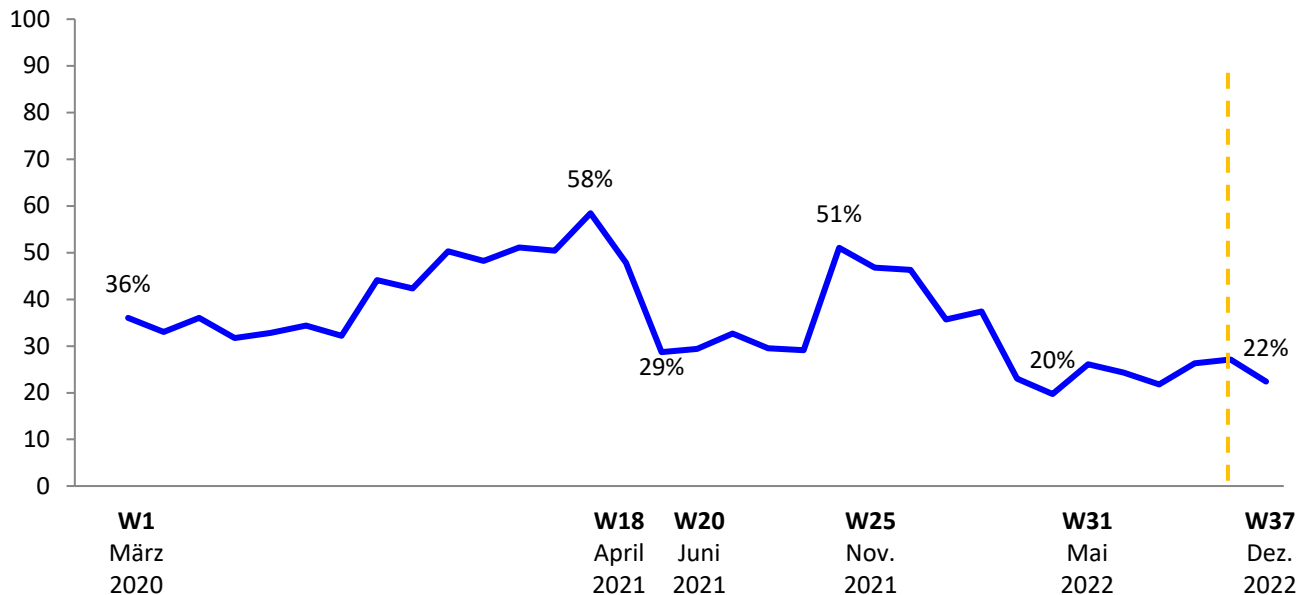
Das ist doch eine gute Nachricht, so kurz vor Weihnachten.

Frage F1: Wie besorgt sind Sie um Ihre eigene Gesundheit im Zusammenhang mit dem Corona-Virus heute?  
Frage F2: Und wie besorgt sind Sie um die Gesundheit von Familien-Angehörigen und Freunden heute?

# ERGEBNISSE

## Gefühlte Belastung seit Beginn der Krise bis heute, Dezember 2022.

(Top-2-Box)



Auch die gefühlte Belastung sinkt doch recht deutlich.

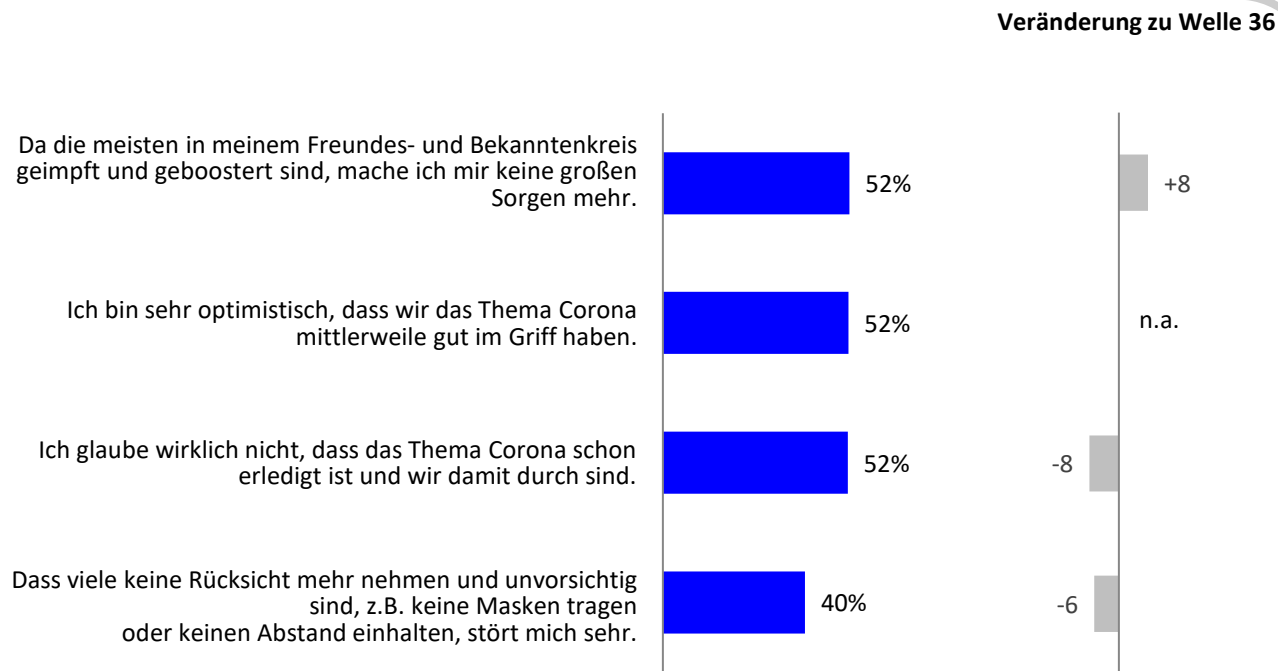
Das macht das Leben wieder deutlich leichter.

Frage F6: Wie fühlen Sie sich heute, im Dezember 2022? Würden Sie sagen, dass die ganze Situation Sie persönlich (immer noch) ...  
Skala von 1 „Sehr belastet“ bis 5 „Überhaupt nicht belastet“

# ERGEBNISSE

## Momentane Einstellung zur Corona-Krise

(Top-2-Box)



Für dieses Jahr 2022 können wir Corona zu den Akten legen.  
Es ist noch da und in den Köpfen, aber die akute Bedrohung ist erst einmal vorbei.

Frage F7.1: Wir haben einige Aussagen zur Corona-Krise und ihren Folgen gesammelt. Wie sehen Sie die Situation für sich heute?

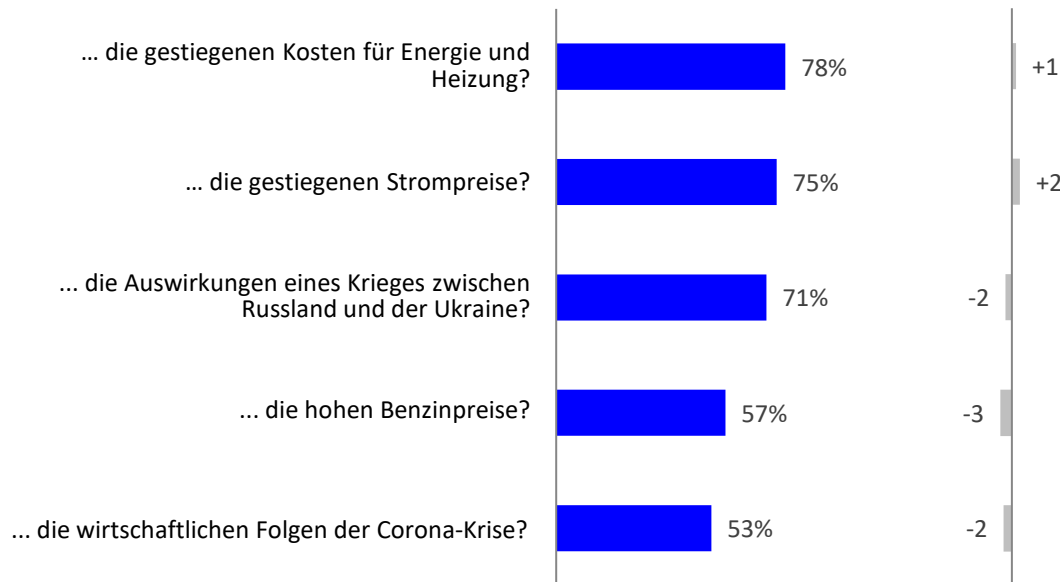
Skala von 1 „Stimme voll und ganz zu“ bis 5 „Stimme überhaupt nicht zu“

# ERGEBNISSE

## Sorgen um die derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen

(Top-2-Box)

Veränderung zu Welle 36



Die hohen Strom- und Energiepreise machen weiterhin Sorgen.

Aber – bei Benzinpreisen und den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise entspannt sich die Lage weiter.

Frage Wand1: Inwieweit belasten Sie die derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen?  
Wie groß sind Ihre Sorgen um ...  
Skala von 1 „Macht mir sehr große Sorgen“ bis 5 „Macht mir überhaupt keine Sorgen“

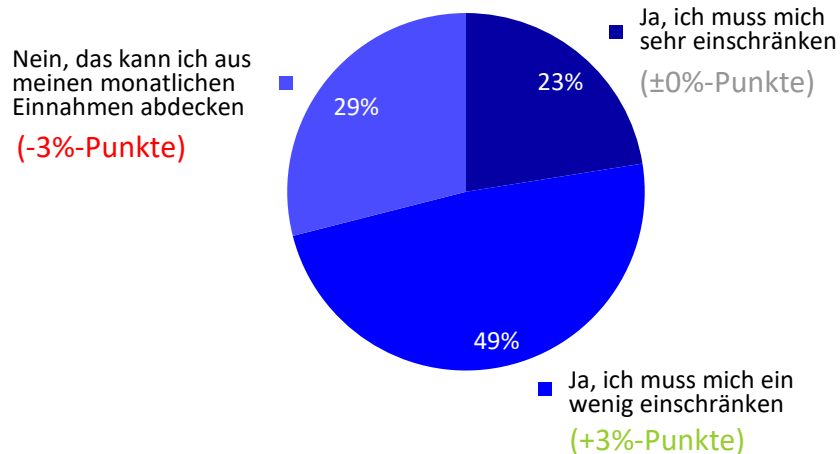




# ERGEBNISSE

## Finanzielle Einschränkungen

### Ausgaben einschränken?

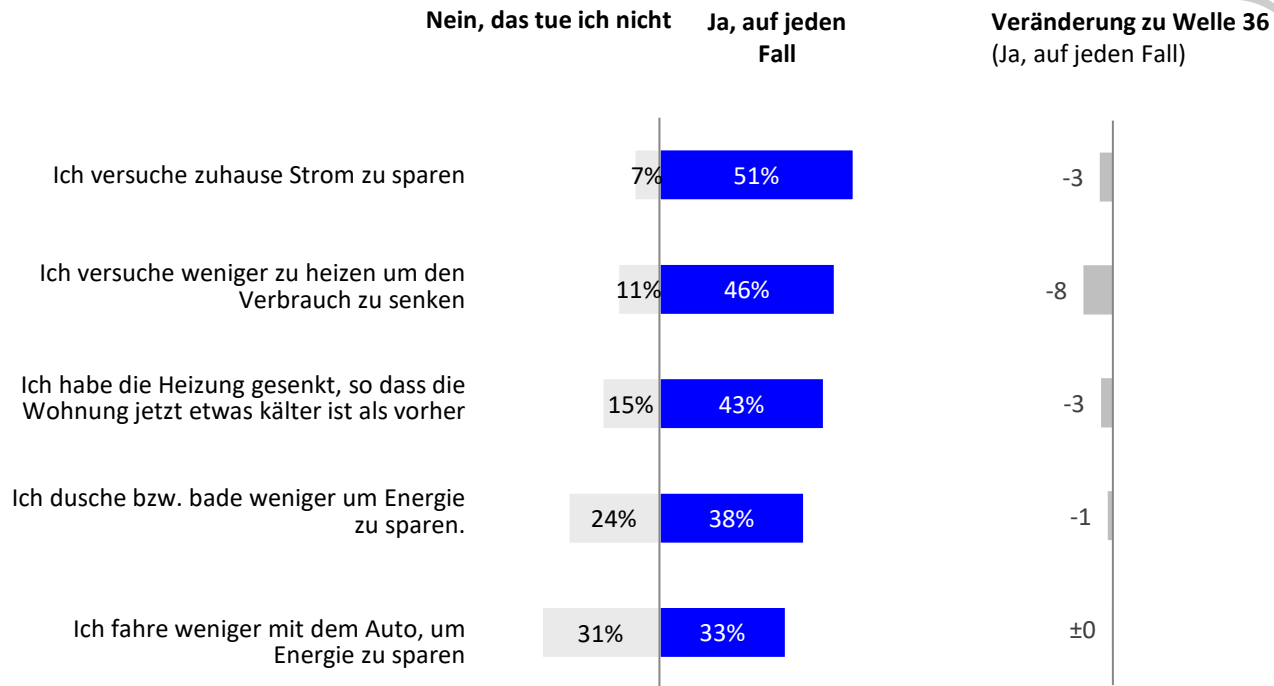


Die gestiegenen Preise treffen wieder mehr Zielgruppen: Mittlerweile ist es nur noch gut ein Viertel (29%), dass die steigenden Preise aus den monatlichen Ausgaben decken kann und sich nicht einschränken muss.

Frage WAND2: Müssen Sie sich derzeit bei Ihren Ausgaben einschränken, um die hohen Kosten für Energie, Heizung, Strom und Benzin auszugleichen?

# ERGEBNISSE

## Verhaltensänderungen



Aber das Verhalten in der Krise normalisiert sich jetzt im Winter wieder: Die Zahl der wirklichen SPARER, vor allem bei der Heizung, sinkt mit den fallenden Temperaturen doch deutlich ab. Energiesparen ist im Winter halt doch schwieriger, als gedacht.

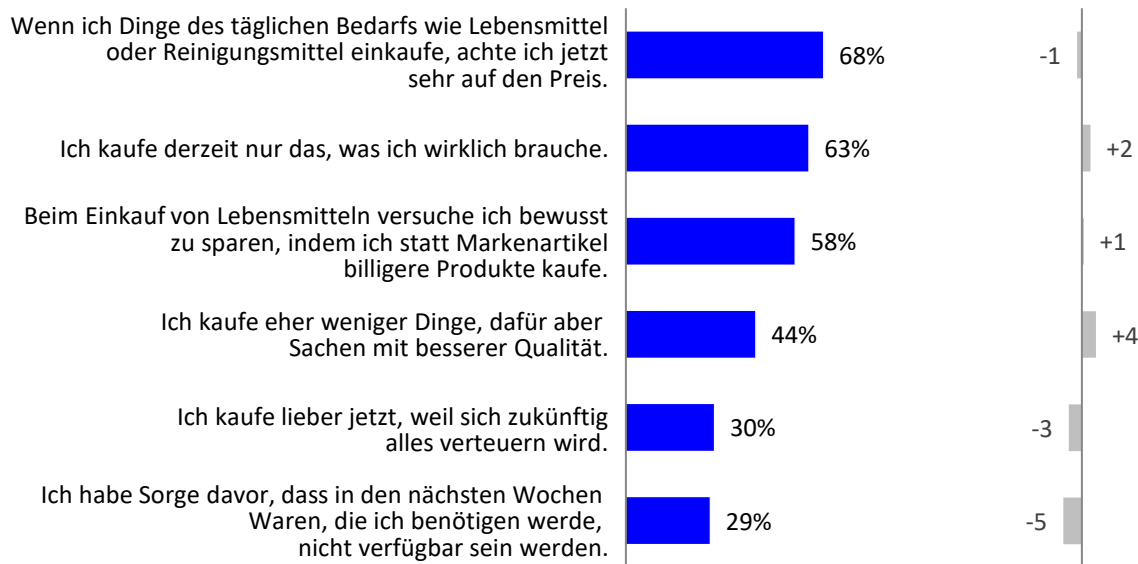
Frage WAND3: Haben Sie, durch die extremen Bedingungen derzeit, Ihr Verhalten geändert?

# ERGEBNISSE

## Kauf- und Sparverhalten

(Top-2-Box)

Veränderung zu Welle 36



Jetzt vor Weihnachten kauft man doch wieder bessere Qualität. Das ist doch eine schöne Entwicklung.

Und – die Versorgungslage scheint stabil. Auch die Angst vor zukünftig höheren Preisen nimmt weiter ab.

Frage EK1: Wie würden Sie Ihr Einkaufsverhalten heute beschreiben?

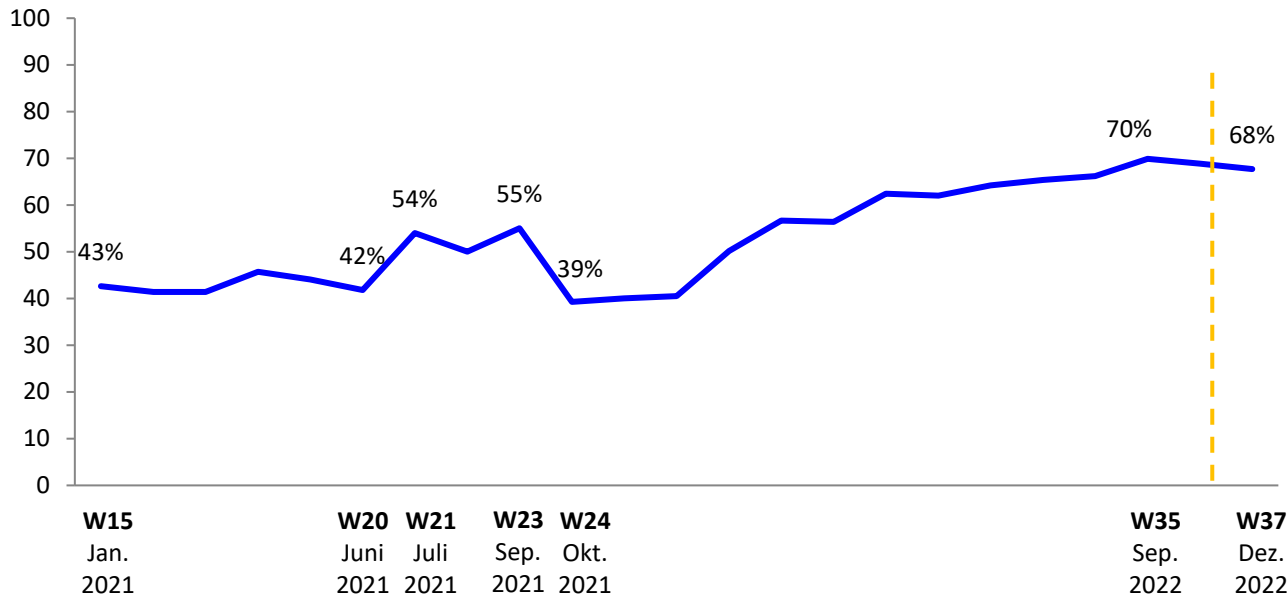
Skala von  
1 „Trifft voll und ganz zu“ bis  
5 „Trifft überhaupt nicht zu“

# ERGEBNISSE

## Sparverhalten seit Beginn 2021 bis heute, Dezember 2022 (Top-2-Box)

(Top-2-Box)

Wenn ich Dinge des täglichen Bedarfs wie Lebensmittel oder Reinigungsmittel einkaufe, achte ich jetzt sehr auf den Preis.

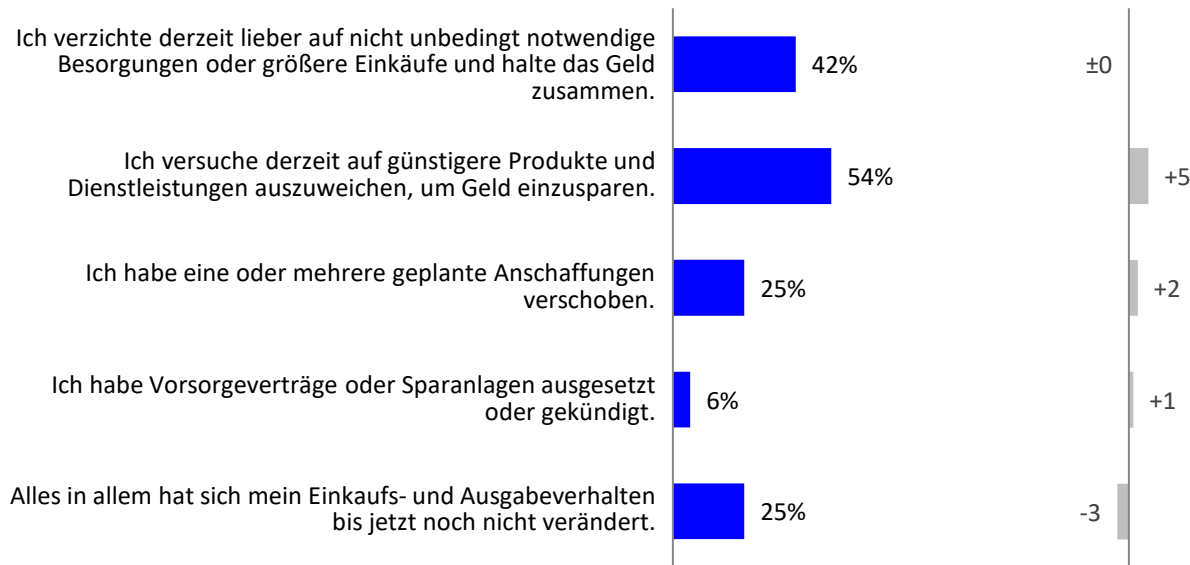


Der Anteil der preisbewussten Käufer bleibt hoch, aber sinkt leicht ab.

Frage EK1: Wie würden Sie Ihr Einkaufsverhalten heute beschreiben?

Skala von  
1 „Trifft voll und ganz zu“ bis  
5 „Trifft überhaupt nicht zu“

Veränderung zu Welle 36



Die Hälfte versucht weiter auf günstigere Produkte und Leistungen auszuweichen, um Geld zu sparen. Die Bio-Lebensmittel-Geschäfte trifft dies derzeit hart.

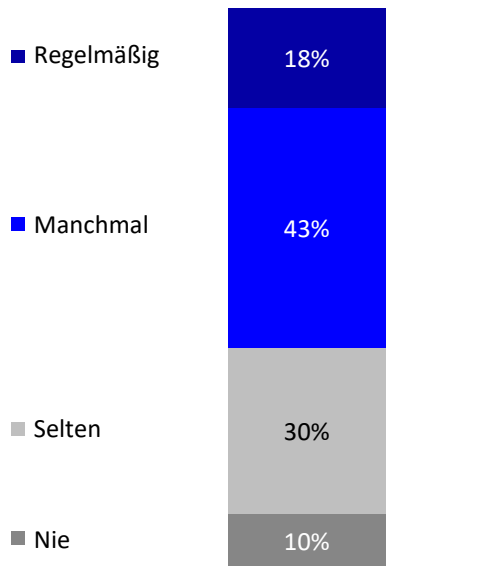
Nur ein Viertel hat das Einkaufsverhalten noch nicht geändert.

Frage EK5: Vor dem Hintergrund der aktuellen Verteuerung von Energie, Gas und Strom sowie vielen anderen Produkten und Dienstleistungen: Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu?

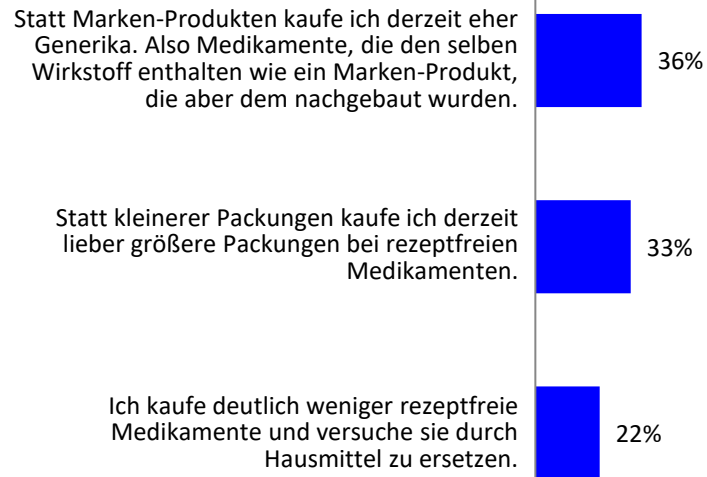
# ERGEBNISSE

## Rezeptfreie Medikamente

### Kauf rezeptfreier Medikamente



### Verhaltensänderung (Top-2-Box)



Das veränderte Einkaufsverhalten trifft auch die rezeptfreien Medikamente: Etwa ein Drittel weicht derzeit lieber auf Generika aus oder kauft größere Packungen, um Geld zu sparen.

Frage EK6: Kaufen Sie gelegentlich rezeptfreie Medikamente, also z.B. Schmerzmittel, Mittel gegen Erkältungen, Magenprobleme oder andere Erkrankungen?

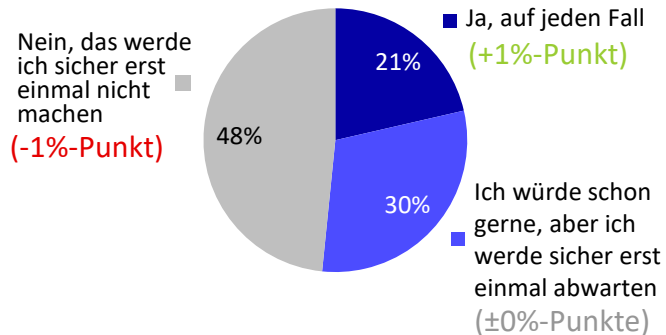
FASHION

infas quo

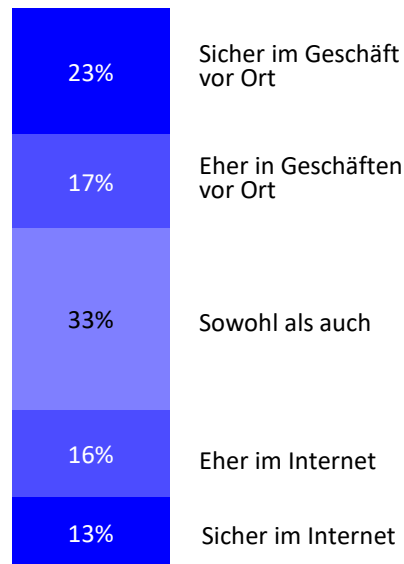




### Einkaufsplanung in den nächsten 4 Wochen



### Einkaufsort



Weihnachten und der Wintereinbruch unterstützen die Nachfrage nach Fashion und Mode ein wenig.

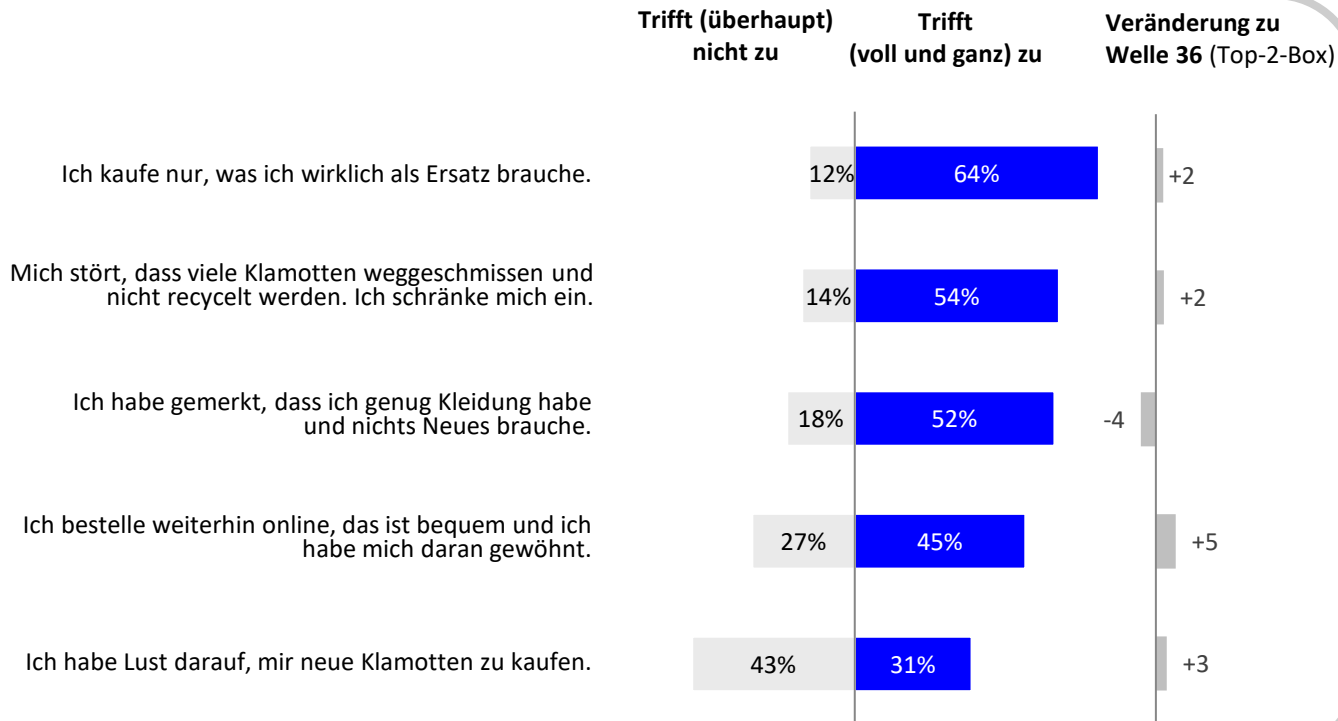
Bevorzugte Einkaufsstätte ist weiter der Einzelhandel vor Ort. Hier lässt sich der Einkauf auch bestens mit einem Besuch des Weihnachtsmarktes verbinden.

Frage TEXT3: Ganz konkret gefragt: Planen Sie, in den nächsten 4 Wochen Mode oder Kleidung zu kaufen?

Frage TEXT4: Werden Sie die Kleidung oder Mode eher in Geschäften vor Ort oder im Internet kaufen?

# ERGEBNISSE

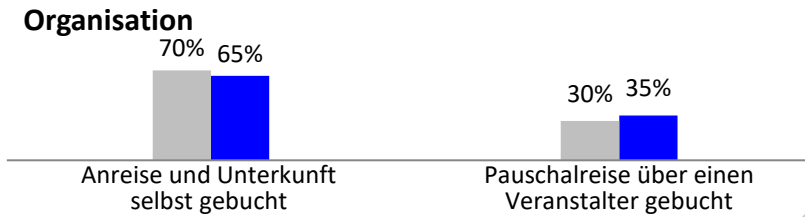
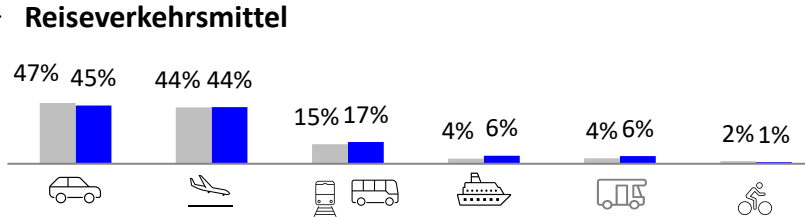
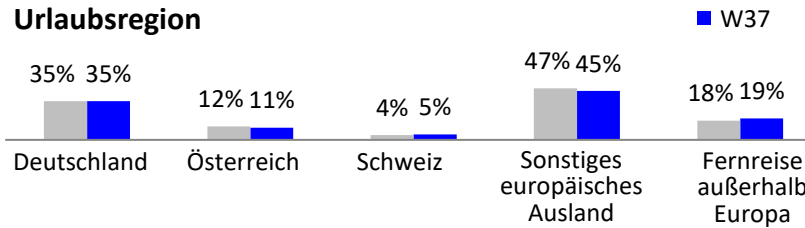
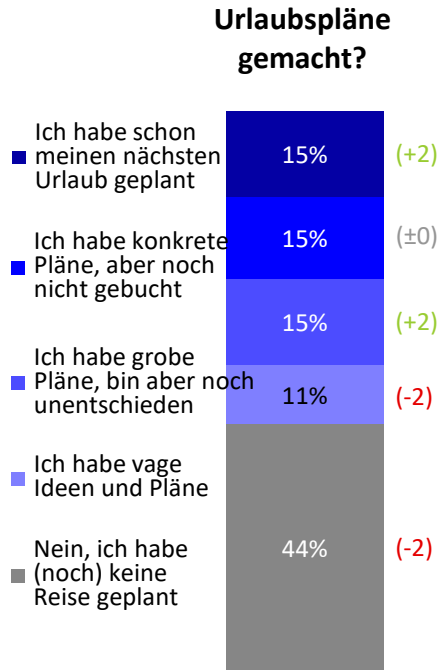
## Stimmungslage in Bezug auf Mode und Kleidung



Die Lust auf neue Kleidung steigt vor Weihnachten wieder an. Dies kommt sowohl dem Einzelhandel vor Ort als auch dem Online-Handel zugute.

Frage TEXT2: Wie würden Sie Ihre Shoppinglaune für Kleidung und Mode derzeit einschätzen?  
Skala von  
1 „Trifft voll und ganz zu“ bis  
5 „Trifft überhaupt nicht zu“





Die Reisepläne werden langsam konkreter: Die Planung hat angefangen und einige haben ihre Entscheidung schon getroffen (15%).

Flugreisen sind weiter sehr attraktiv und die Buchungen von Pauschalreisen ziehen wieder deutlich an (+5-Punkte).

Frage R1: Wie sind Ihre Reisepläne und Urlaubsreisen für die nächste Zeit? Haben Sie schon Pläne für Ihren nächsten Urlaub gemacht?

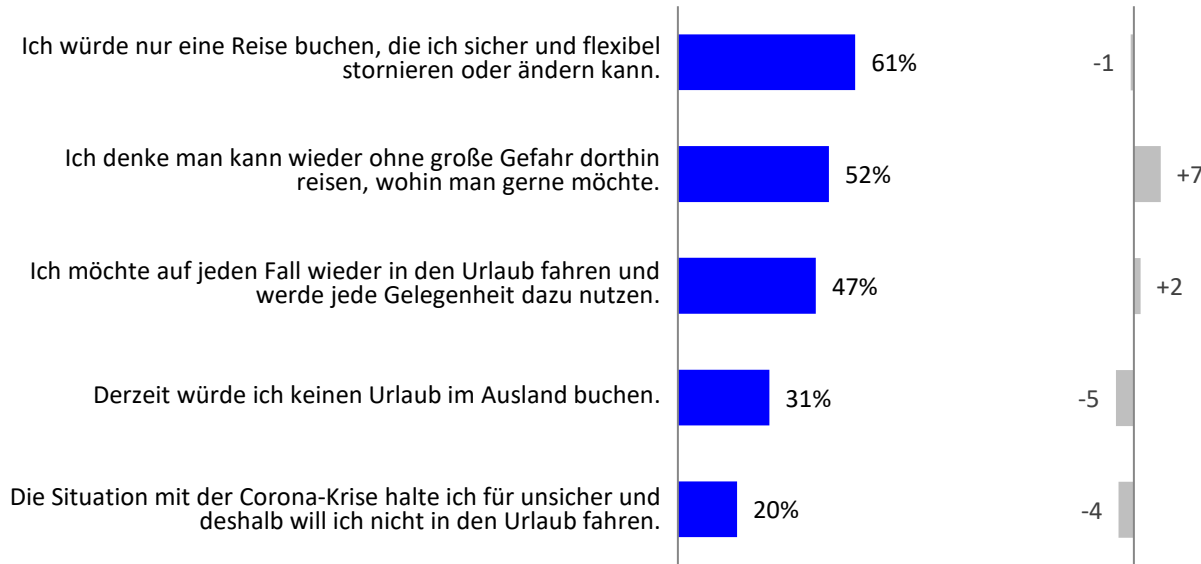
In bunt: Veränderung zu Welle 36

# ERGEBNISSE

## Verschiebung von Reisen

(Top-2-Box)

Veränderung zu Welle 36



Einschränkungen bei der Reiseplanung sind immer weniger spürbar:

- Der Wunsch nach einem Urlaub steigt.
- Reisen ins Ausland sind für viele wieder gut möglich.
- Corona spielt bei der Reiseplanung kaum noch eine Rolle.

Es könnte wirklich ein gutes Reisejahr werden!

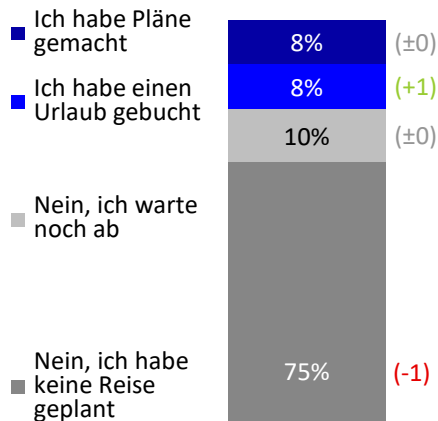
Frage R8: Wie ist Ihre Einstellung allgemein zu Urlaubsreisen in den nächsten Wochen und Monaten?

Skala von  
1 „Trifft voll und ganz zu“ bis  
5 „Trifft überhaupt nicht zu“

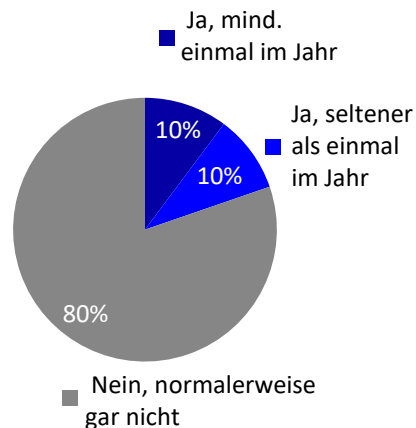




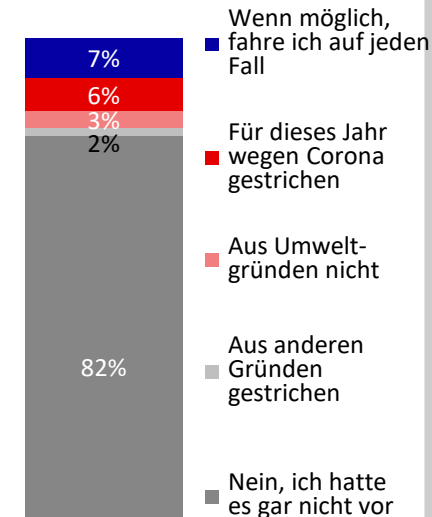
### Winterurlaubspläne gemacht?



### Ski- oder Snowboardfahren normalerweise?



### Ski- oder Snowboard-fahren diesen Winter?



Die konkrete Buchung von Ski-Reisen ist noch verhalten. Aber warten wir erst einmal ab: Wenn die Notwendigkeit sich einzuschränken doch nicht so schlimm wird, wie befürchtet, Corona keine Rolle mehr spielt und das Wetter schön bleibt, werden die Pisten sicher wieder sehr voll werden...

Frage SKI1: Haben Sie schon Pläne für einen Winter-Urlaub in diesem Jahr bzw. diesem Winter gemacht?

In bunt: Veränderung zu Welle 36



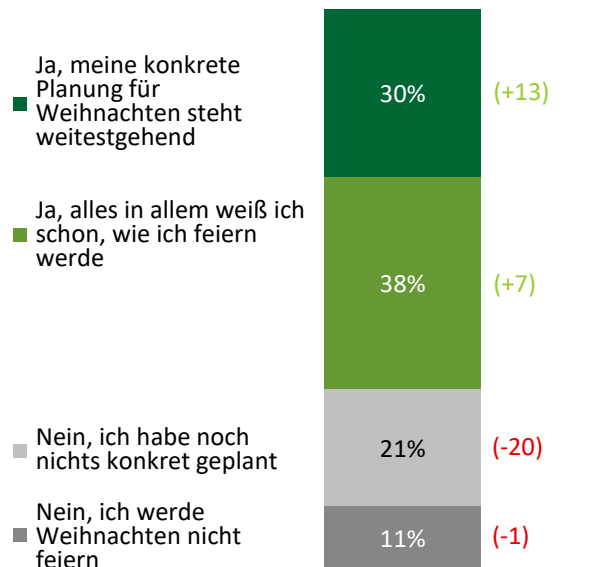




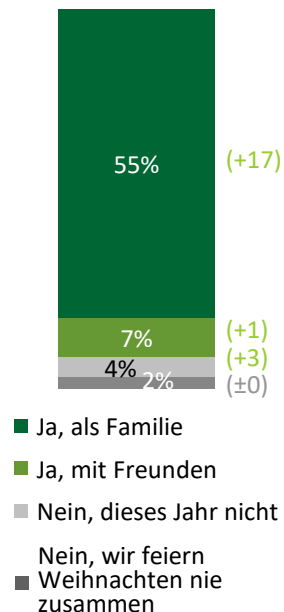
# ERGEBNISSE

## Pläne für Weihnachten

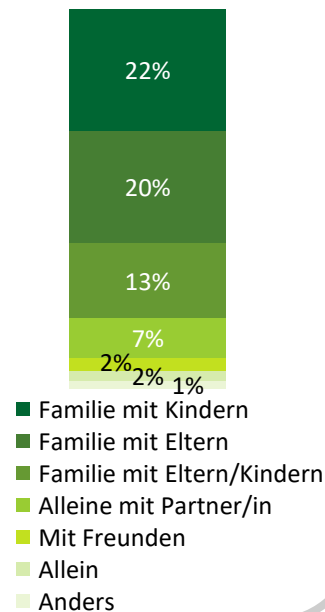
### Planung Weihnachten



### Zusammen feiern?



### Heiligabend?

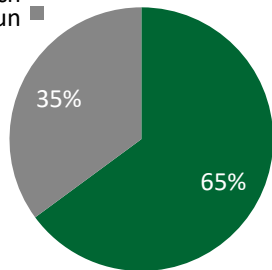


Die Mehrheit wird und will Weihnachten zusammen in der Familie feiern. Das ist doch ein wunderbares Ende für dieses Jahr!

Frage WEIH1: Haben Sie Weihnachten schon für sich und Ihre Familie geplant oder haben Sie sich noch keine Gedanken gemacht?  
 Werte auf absolut prozentuiert  
 In bunt: Veränderung zu Welle 36

Weihnachtsmarkt

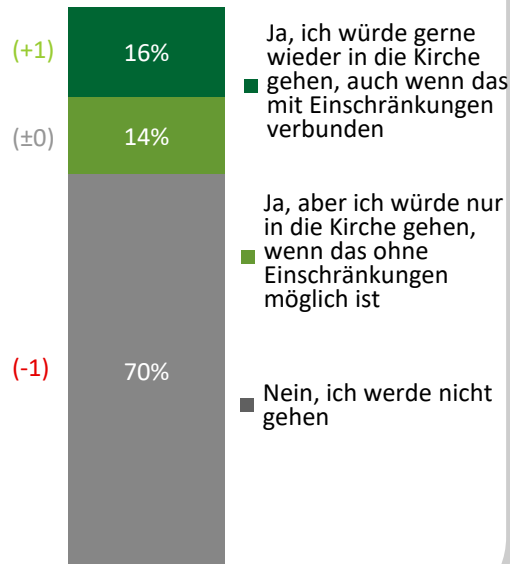
Nein, das würde ich eher nicht tun  
(-10%-Punkte)



Ja, wenn es möglich ist, gehe ich auf jeden Fall  
(+10%-Punkte)



Kirchenbesuch an Weihnachten



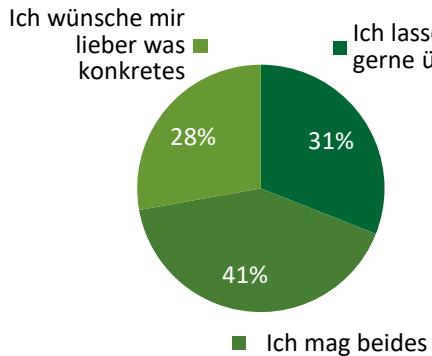
Weihnachtsmärkte sind überall in der Republik wieder ein Anziehungspunkt. Wir in Nürnberg können das nur bestätigen. Es sind immer wahnsinnig viele fröhliche Menschen dort. Wie schön ist das!

Frage WEIH14: Werden Sie dieses Jahr einen Weihnachtsmarkt besuchen, wenn dies möglich ist?  
Frage WEIH15: Und gehen Sie an Weihnachten in die Kirche?  
In bunt: Veränderung zu Welle 36

# ERGEBNISSE

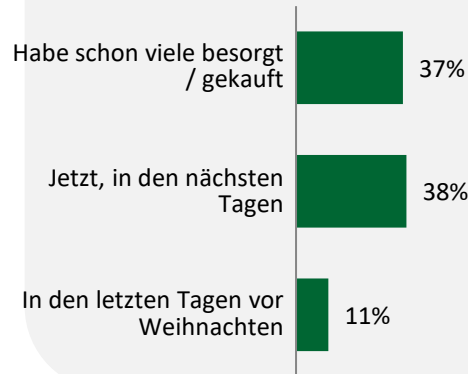
## Weihnachtsgeschenke

### Wunschzettel oder Überraschung

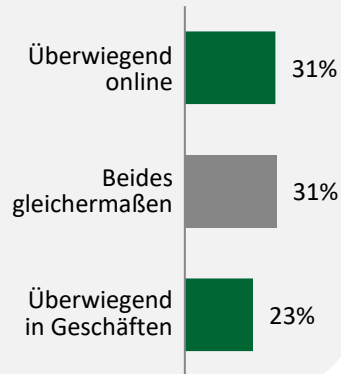


**86%** planen etwas zu verschenken

### Kaufzeitraum der Geschenke



### Einkaufsort der Geschenke



Der Einzelhandel wird sich freuen: Es gibt viele Geschenke und viel wird auch noch in den nächsten Tagen gekauft werden.

Frage WEIH7: Lassen Sie sich bei Weihnachtsgeschenken lieber überraschen oder schreiben Sie einen Wunschzettel, weil Sie konkrete Wünsche haben?  
Werte auf absolut prozentuiert



# ERGEBNISSE

## Weihnachtsstimmung?

(Top-2-Box / Low-2-Box)

Alles in allem freue ich mich schon sehr auf Weihnachten.



Mir fällt es derzeit sehr schwer, Vorfreude und Weihnachtsstimmung zu entwickeln.



Wenn man vorsichtig ist, kann man dieses Jahr genauso gut einkaufen / bummeln gehen, wie vor Corona auch.



Ich freue mich auf die Einkaufsbummel und das weihnachtliche Treiben in den Innenstädten und hoffe, dass ich es genießen kann.



Ich werde auf jeden Fall sehr viel weniger Weihnachtsgeschenke kaufen, als im letzten Jahr.



Um mich & andere nicht zu gefährden, werde ich in der Vorweihnachtszeit sicherlich nicht viel raus und unter Menschen gehen.



Ich werde sicherlich viel mehr Weihnachtsgeschenke im Internet kaufen, als in den Jahren zuvor.



Die Vorweihnachts-Freude ist hoch: Fast die Hälfte (48%) freut sich sehr darauf!

Die Mehrheit will wieder Bummeln, auf Weihnachtsmärkte (56%) und raus unter Menschen gehen (44%).

Frage WEIH16: Mit welchen Gefühlen blicken Sie heute auf das kommende Weihnachtsfest?

In bunt: Veränderung zu November 22



## Markus Schmidt

### Senior Project Director

[m.schmidt@infas-quo.de](mailto:m.schmidt@infas-quo.de)

Telefon: 0911 – 580 561-13

Mobil: 01522 2 706 142

## Karsten John

### Managing Director

[k.john@infas-quo.de](mailto:k.john@infas-quo.de)

Telefon: 0911 – 580 561-12

Mobil: 01520 - 2875 655

## Birgit Ströhlein

### Senior Project Director

[b.stroehlein@infas-quo.de](mailto:b.stroehlein@infas-quo.de)

Telefon: 0911 – 580 561-14

Projektleitung

## Zur Studie

Befragungszeitraum:

2. bis 6. Dezember 2022

n = 1.068 Interviews

Online-repräsentativ